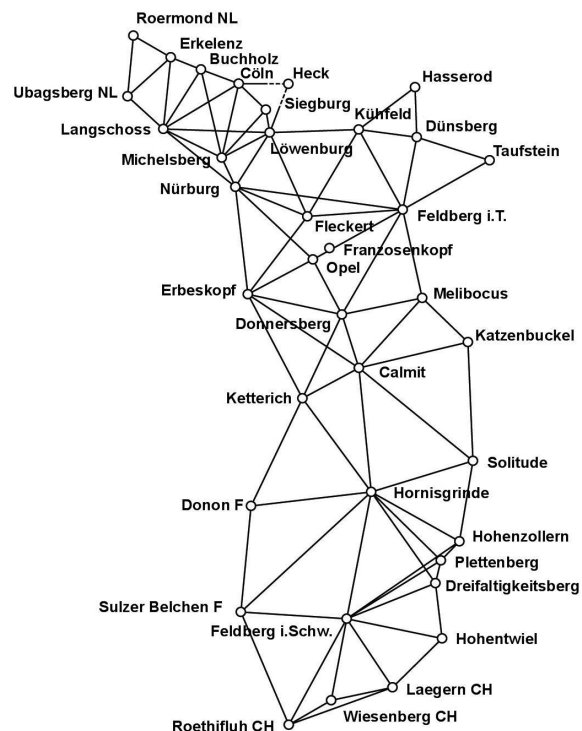


Neuerscheinung



Umschlag



Rheinisches Dreiecksnetz

In den Jahren 1867 bis 1877 hat **JOHANN JACOB BAEYER** (1794-1885), der Gründer der Mitteleuropäischen Gradmessung, das Rheinische Dreiecksnetz von Holland bis in die Schweiz triangulieren lassen, um eine Lücke in der Breitengradmessung von Oslo bis Palermo zu schließen.

Diese Breitengradmessung zur exakten Bestimmung der Größe und Figur der Erde sollte unter anderem auch dazu dienen, in wie weit die physikalische Figur der Erde von einem Rotationsellipsoid abweicht.

In den 37 Punkten wurden teilweise besondere Gradmessungspfeiler errichtet, deren Lage und Aussehen beschrieben sind. Ihre bildliche Darstellung fehlte aber bisher.

Von Berg zu Berg – Wie Europa vermessen wurde führt zunächst in die Geschichte der klassischen Erdmessung ein, beschreibt das Lebensbild BAEYERS und das Rheinische Dreiecksnetz. Den Schwerpunkt der Dokumentation bilden anschließend Bilder und Zeichnungen der Gradmessungspfeiler. Für den mathematisch interessierten Leser leitet ein Anhang die Berechnung der Abplattung eines Rotationsellipsoides aus zwei Breitengradmessungen ab.

Format A4 – 78 Seiten – 140 Abbildungen – Schwarzweißdruck – Klebebindung – Umschlag farbig.

Bezug:

Selbstverlag Fröhlich – Lichweg 16 – 53757 Sankt Augustin – E-Mail: geo-goon@t-online.de
TEL / FAX 02241-312345 / 310019 – WEB: <http://www.prof-hansfroehlich.de>

Inland-Preis: 11,85 EUR inkl. 7% MWSt, versandkostenfrei; **EU-Ausland** mit Portozuschlag.

Anm.: Bei Bestellungen per E-Mail erhalten Sie per Mail eine KML-Datei, so dass Sie das Netz i. V.m. Google™ earth im 3D-Modus nacherleben können.